



Presse-Information
BMW M Motorsport
2. Juni 2024

IMSA: Enttäuschendes Rennen für BMW M Team RLL auf dem Straßenkurs in Detroit.

- **BMW M Team RLL Fahrer können das Potenzial des BMW M Hybrid V8 im fünften Saisonrennen der IMSA-Serie nicht umsetzen.**
- **Philipp Eng und Jesse Krohn belegen den siebten Platz.**
- **Pech im Qualifying verhindert bessere Startpositionen.**

Detroit. Das fünfte Saisonrennen der IMSA WeatherTech SportsCar Championship in den engen Straßen von Detroit (USA) verlief für die beiden BMW M Hybrid V8 des BMW M Teams RLL enttäuschend. Philipp Eng (AUT) und Jesse Krohn (FIN) kamen im Fahrzeug mit der Startnummer 24 auf Platz sieben ins Ziel. Der #25 BMW M Hybrid V8 mit Connor De Phillippi (USA) und Nick Yelloly (GBR) am Steuer schied nach einem Unfall aus.

Nach starken Trainingsleistungen hatte das BMW M Team RLL im Qualifying am Freitag Pech. Eine rote Flagge kurz vor Ende der Session hinderte Eng und Yelloly daran, ihre schnellsten Runden zu beenden. Von den Startplätzen sechs und acht war es im Rennen auf dem engen Kurs sehr schwer, Boden gutzumachen. Nach einer frühen Durchfahrtsstrafe war für die Nummer 24 nicht mehr als Platz sieben drin. Im #25 BMW M Hybrid V8, der bis zum Boxenstopp gut im Rennen lag, rutschte De Phillippi zunächst im Kampf um die Führung gradeaus in die Reifenstapel und schied eine Runde später nach einem weiteren Einschlag in die Streckenbegrenzung mit einer defekten Hinterradaufhängung aus.

In der GTD-PRO-Klasse kam der #1 BMW M4 GT3 von Paul Miller Racing mit Madison Snow und Bryan Sellers (beide USA) am Steuer auf dem fünften Rang ins Ziel.

Stimmen nach dem Rennen:





Jesse Krohn (#24 BMW M Hybrid V8, 7. Platz): „Leider konnten wir nie die wahre Pace unseres BMW M Hybrid V8 zeigen. Auf einem Straßenkurs wie hier ist die Position auf der Strecke der Schlüssel zum Erfolg. Leider hat uns die rote Flagge im Qualifying zurückgeworfen. Dann kam noch die Durchfahrtsstrafe nach dem Start hinzu. Vom Ende des GTP-Feldes haben wir dann eine aggressive Strategie ausprobiert, die etwas geholfen hat. Aber letztlich hat es nicht zu mehr als Platz sieben gereicht. Die Verbesserungen am Auto sind trotzdem sichtbar. Ich bin überzeugt, dass wir schon bald auch die entsprechenden Ergebnisse einfahren werden.“

Nick Yelloly (#25 BMW M Hybrid V8, Ausfall): „Nach dem Pech mit der roten Flagge im Qualifying mussten wir von weit hinten im GTP-Feld starten, sind aber gut nach vorn gekommen und lagen dank unserer Boxenstopp-Strategie sogar an der Spitze. Leider ist es uns dann nicht gelungen, die Ausgangslage in ein gutes Ergebnis umzumünzen. Weiter geht's in Watkins Glen, wo wir im vergangenen Jahr gewonnen haben.“

Pressekontakt.**Andrea Schwab**

Pressesprecherin BMW M

Tel.: +49 (0) 151 601 60988

E-Mail: Andrea.Schwab@bmw.de**Laura Claesgens**

Pressesprecherin BMW M Motorsport

Tel.: +49 (0) 151 601 47299

E-Mail: laura.claesgens@bmw.de**Thomas Plucinsky**

BMW Group Product Communications

Tel.: +1 201 406 48 01

E-Mail: thomas.plucinsky@bmwna.com**Media Website.**www.press.bmwgroup.com/deutschland

BMW

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



BMW M Motorsport im Web.

Website: www.bmw-m.com/motorsport

Facebook: www.facebook.com/bmwmotorsport

Instagram: www.instagram.com/bmwmmotorsport

X: www.twitter.com/bmwmotorsport

 Motorsport

